# Reflexionskarten „Warum ich manchmal andere ärgere …“

## Didaktische Hinweise

| | |
|---|---|
| **Material** | Kopiervorlage *Umgang mit Konflikten 4* |
| **Ziel** | Schülerinnen und Schüler kennen den Unterschied zwischen Streiten und Ärgern. Sie verstehen die unterschiedlichen Motive, warum Kinder andere Kinder ärgern. Sie sprechen in Konfliktlösungs-Prozessen an, ob es sich in einem aktuellen Konflikt um Streiten oder Ärgern handelt. |
| **Sozialform** | Einzelarbeit, gesamte Klasse |
| **Durchführung** | Ein wichtiger Schritt zur Förderung der Konfliktkompetenz in der Volksschule ist es, den Unterschied zwischen Streiten und Ärgern zu klären.<br>1. Die Lehrperson bespricht mit den Schülerinnen und Schülern den Unterschied zwischen Streiten und Ärgern:<br>• Bei einem Streit gibt es verschiedene Ziele oder ein Missverständnis. Jede Partei kann ihre Meinung sagen und man kann gemeinsam eine Lösung finden – wenn nicht sofort, dann wenigstens, wenn sich alle wieder beruhigt haben (Verweis auf Kommunikationsregeln).<br>• Wenn eine Person eine andere ärgert, geht es darum, dass sich diese andere Person schlecht fühlt. Derjenige, der ärgert, will nicht immer eine Lösung finden.<br>2. Gemeinsam wird über mögliche „Ärger-Motive“ gesprochen. Dazu nimmt sich jede Schülerin/jeder Schüler eine der Reflexionskarten, die gut zu ihr/ihm oder einem aktuellen Anlass passt. Die Schülerin/der Schüler denkt nach, warum diese Karte für sie/ihn wichtig ist. Sie/er kann sich Notizen machen.<br>3. Nun stellen die Schülerinnen und Schüler ihre gewählten Karten und ihre Gedanken dazu vor.<br>4. In einem weiteren Schritt/in einer nächsten Unterrichtseinheit können gemeinsam Tipps und Vorgehensweisen auf einem Plakat oder an der Tafel gesammelt werden (z. B. „Ich habe einfach so eine Wut im Bauch“ – Übung „Side-Step-Technik“[1]). |
| **Hinweise** | Diese Reflexionskarten können immer eingesetzt werden, wenn ein aktueller Konflikt besprochen wird. Sie unterstützen Lernende dabei, ihre Gefühle zu verstehen und zu formulieren.<br>Die Bilder zu den Reflexionskarten sind mit freundlicher Genehmigung vom Loewe Verlag folgendem Buch entnommen:<br>Dagmar Geisler: *Wie ist das mit dem Ärgern?* © 2020 Loewe Verlag GmbH, Bindlach.<br>Dieses Buch zeigt einfühlsam, welche Facetten des Ärgerns es gibt. Gleichzeitig bietet es Anlass, mit Kindern über ihre Gefühle zu sprechen, und vermittelt behutsam zwischen den Akteuren. |

1 ePOP – Print. *Konflikte*. Abgerufen am 11. Dezember, 2025, von https://epop.at/index.php?id=58&L=3%2Fwp-login.php%3Fc%3Dc774a2

## Reflexionskarten „Warum ich manchmal andere ärgere …“




Quelle: Die Bilder zu den Reflexionskarten sind mit freundlicher Genehmigung vom Loewe Verlag folgendem Buch entnommen: Dagmar Geisler: *Wie ist das mit dem Ärgern?* © 2020 Loewe Verlag GmbH, Bindlach.




Quelle: Die Bilder zu den Reflexionskarten sind mit freundlicher Genehmigung vom Loewe Verlag folgendem Buch entnommen: Dagmar Geisler: *Wie ist das mit dem Ärgern?* © 2020 Loewe Verlag GmbH, Bindlach.

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE SALZBURG Stefan Zweig

ÖZBF Österreichisches Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung

IfBQ Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung

## Impressum

Autorinnen:
Mag.ª Silvia Theiss MSc, Mag.ª Barbara Gürtler, MMag.ª Dr.in Claudia Resch BA, Mag.ª Anja Schulz
Österreichisches Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung (ÖZBF) an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig

Mit freundlicher Unterstützung der Bundeslandkoordinatorinnen für iKM$^{PLUS}$:
Heidrun Ziegler BEd. und Mag.ª Elisabeth Fuchs

Comics: Mag.ª Anna Klaffinger BA

Alle nicht mit einer anderen Quellenangabe gekennzeichneten Bilder: Mag.ª Anna Klaffinger BA
Alle nicht mit einer anderen Quellenangabe gekennzeichneten Übungen: Team des ÖZBF

Fragebogen-Items (2020): Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ), Hamburg